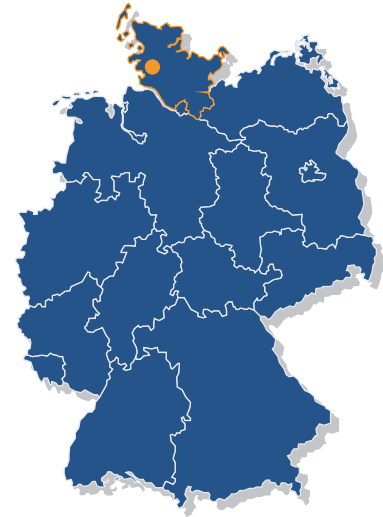
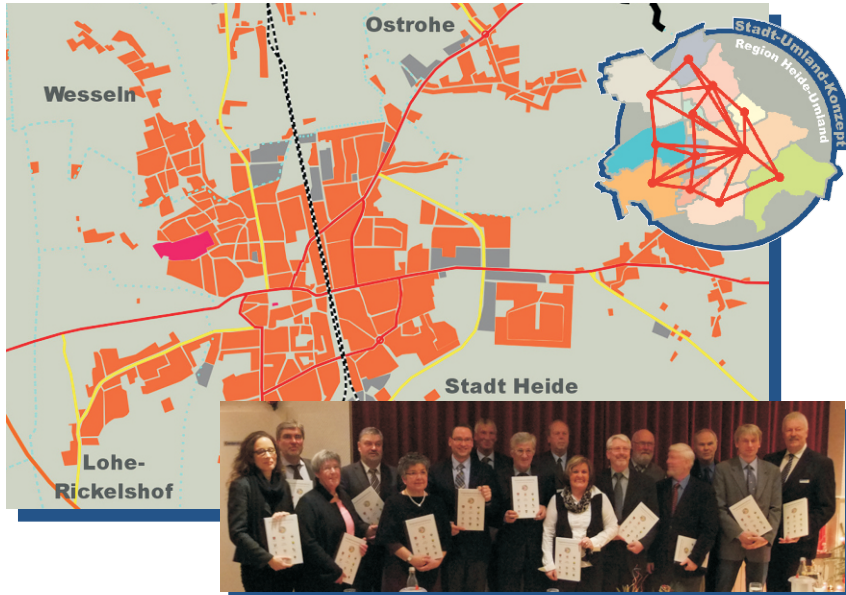


Stadt-Umland-Konzept für den Raum Heide-Umland



● Heide (Schleswig-Holstein)

Teil des Planungsraums / Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung

■ Auftraggeber

Amt KLG Heider Umland und Stadt Heide

■ Ansprechpartner

Herr Jacobs, Amt Heider Umland,
Tel: +49 481 605-26

■ Leistungsumfang

- SWOT-Analyse
- Monitoring zur Vorgängerplanung
- Entwicklungsziele
- Handlungskonzept
- Steuerung der Begleitgremien

■ Projektgebiet

11 Gemeinden des Amtes Heider Umland
und Kreisstadt Heide, insgesamt 17.400 ha

■ Bearbeitungszeitraum

01/2011 – 12/2012

■ Projektinhalte

Die Änderung der demographischen Struktur und die Auswirkungen auf die Siedlungsentwicklung, die soziale Infrastruktur sowie die Veränderungen im Wirtschaftsgefüge haben die Stadt Heide und die 11 Gemeinden des Amtes Kirchspielslandgemeinde Heider Umland veranlasst, die bestehende Gebietsentwicklungsplanung (GEP) aus dem Jahre 2000 auf einen aktuellen Stand zu bringen.

Die Ergebnisse der Fortschreibung der GEP zu einem Stadt-Umland-Konzept sollen als Ziele der Raumordnung in die Fortschreibung des Regionalplans IV übernommen werden. Sie sind darüber hinaus bindend für die kommunale Bauleitplanung. Mit der Erarbeitung des SUK wurde die interkommunale Zusammenarbeit intensiviert und auf weitere Themenbereiche ausgedehnt. Das Stadt-Umland-Konzept wurde im Erarbeitungsprozess intensiv mit den BürgerInnen der Region diskutiert. Neben zwei Steuerungsgremien auf politischer- und Verwaltungsebene, wurden zahlreiche Facharbeitsgruppen und zwei Stadt-Umland-Foren durchgeführt. Nach Unterzeichnung der Kooperationsvereinbarung im Dezember 2012 wurde die Entwicklungsagentur Region Heide als feste Arbeitsstruktur gebildet. Die Umsetzung der Zentralen Projekte des SUK ist deren wichtigste Aufgabe.